



MEDIENINFORMATION

Bald wieder Studienbeginn an den Fachhochschulstudiengängen Burgenland für die InformationsexpertInnen von morgen

Unternehmen und Organisationen sind immer mehr darauf angewiesen, SpezialistInnen zu beschäftigen, die es gelernt haben, aus Unmengen von Daten qualitativ hochwertige Informationen herauszufiltern und aufzubereiten. Seit mehr als 10 Jahren bilden die Fachhochschulstudiegänge Burgenland am Standort Eisenstadt InformationsexpertInnen aus.

Eisenstadt, 19.08.2008: Auch wenn die Experten noch diskutieren, ob sich das verfügbare Wissen alle 12 oder doch schon alle 5 Jahre verdoppelt, ist klar, dass InformationsexpertInnen heute nicht nur in der Nationalbibliothek, sondern auch in großen Unternehmen gebraucht werden. Thomas Konar, Absolvent des Studiengangs Informationsberufe, ist z.B. Mitarbeiter der ÖBB und sorgt dafür, dass aus der Unmenge von Daten, die täglich in das Unternehmen gelangen, die richtigen Informationen zur richtigen Zeit an die richtigen Personen verteilt werden. „Ich unterstütze die Gesellschaften des Konzerns bei der Aufbereitung, Speicherung und Verteilung von unternehmensrelevantem Content“ beschreibt er seine abwechslungsreiche Tätigkeit. Seinen jetzigen Arbeitgeber hat er bereits im Laufe des Studiums, während der Diplomarbeitsphase, kennengelernt. Nicht nur deshalb schätzt er die Praxisrelevanz seiner absolvierten Ausbildung in Eisenstadt.

Die Praxisnähe betont auch Nicole Geischnek, Absolventin des Studiengangs Information and Communications Solutions: „Wir konnten schon im Laufe des Studiums in einigen Projekten mit der Wirtschaft zusammenarbeiten.“ Die dabei geknüpften Kontakte mit SAP Österreich führten nach Abschluß ihres Studiums zur Anstellung als Support Consultant.

Einen technischen Schwerpunkt legte der Absolvent Roman Huditsch in seinem Studium. Seine Forschungen zum Thema XML ebneten ihm den Weg zu LexisNexis, einem der führenden Fachverlage in Österreich im Bereich Steuern, Recht und Wirtschaft. Als Teamleiter sind neben technischen Herausforderungen Kundenkontakte und Vernetzung mit anderen Ländern wichtig.

Für das Studienjahr 2008/2009 nehmen wir in einigen Studiengängen noch gerne Ihre Anmeldung entgegen. Informationen unter www.fh-burgenland.at oder bei Fr. Mag.^a Martina Landl, (+43 (0)5 9010 609-20, vormittags).

Facts zu den Studiengängen:

Informationsberufe - Die Ausbildung zum Information Professional

Österreichs einziges Regelstudium zur Ausbildung von Information Professionals: Informationssuche, -strukturierung und -vermittlung unter Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) mit starker Projektorientierung. Besonders attraktiv ist die individuelle Gestaltbarkeit des Studiums sowie die späteren Einsatzbereiche Online-Redaktion/Online Journalismus, Bibliothekswesen, Multi-Media-Dokumentation, Informationsrecherche, Business Information Management.



Internettechnologien - Zukunftsorientierte Technologien

Im Fokus des Studiums stehen Technologien für das Internet von morgen. Die Ausbildung kombiniert Software-Entwicklung für Internet-Anwendungen, Netzsicherheit und Systemadministration sowie Webdesign und Multimedia mit dem Erwerb von Managementkompetenzen und Fremdsprachen. Interessante Praxisprojekte werden durch die Einbettung in den Informations- und Kommunikationstechnologie Cluster Burgenland ermöglicht.

Angewandtes Wissensmanagement:

Studieninhalte wie Wissensmanagement, eLearning, eKommunikation und Wissensorganisation sind als Ergänzung zu Erststudienabschlüssen diverser Fachrichtungen vorgesehen. Nach Abschluss des Studiums übernehmen die Studierenden höherwertige Aufgaben, anspruchsvollere Projekte und Leitungsfunktionen, häufig im Zusammenhang mit der bisherigen beruflichen Tätigkeit.

Rückfragehinweise:

Mag.^a Martina Landl
Office Information und Kommunikation
Fachhochschulstudiengänge Burgenland Ges.m.b.H.
Tel: +43 (0)5 9010 609-20
E-Mail: presse@fh-burgenland.at



IT-ExpertInnen von morgen